

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

Essingen



Informationsveranstaltung zur unechten Teilortswahl mit dem Gemeindetag Baden-Württemberg

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 15. Mai 2025 beschlossen, die Aufhebung der sogenannten unechten Teilortswahl eingehend zu prüfen. Im Rahmen des vorgelagerten Meinungsbildungsprozesses soll die Bürgerschaft umfassend und sachlich insbesondere über das bestehende Wahlsystem selbst sowie über die verschiedenen Aspekte einer möglichen Beibehaltung oder Aufhebung informiert werden. Hierfür konnte der Gemeindetag Baden-Württemberg als sachlicher sowie fachlich versierter Partner und Berater der Kommunen im Land gewonnen werden.

Die Informationsveranstaltung findet am

Donnerstag, 30. Oktober 2025, um 18.30 Uhr
in der **Remshalle**

statt.

Nach einer allgemeinen Einführung in die Thematik der unechten Teilortswahl wird der Gemeindetag Baden-Württemberg aus externer Perspektive umfassend über das besondere Wahlsystem sowie über relevante Aspekte im Hinblick auf eine mögliche Beibehaltung oder Aufhebung referieren. Dabei besteht die Gelegenheit, Rückfragen direkt an den Gemeindetag zu richten. Im Anschluss daran ist ein Austausch sowie eine Diskussion mit den Veranstaltungsbesuchern vorgesehen. Nach Abschluss der Tagesordnung besteht zudem die Möglichkeit, den direkten Dialog mit den Kommunalvertretern fortzusetzen.

Gemeinderat, Bezirksbeirat und Gemeindeverwaltung laden die Bevölkerung herzlich zu dieser öffentlichen Informationsveranstaltung ein und freuen sich auf einen konstruktiven Austausch.



Für wen?

Für Kinder ab 7 Jahren, die gerne draußen sind, geleitet von Verena Gemperlein, Conny und David Gräter, Vera und Petra Lipp und Simon Schnotz von der Naturschutzgruppe Essingen

Wann und wo? Samstag, 8.11.2025 –

Baumpflanzaktion für die ganze Familie!

Samstag, 13.12.2025 –

Weihnachtsfeier/Jahresabschluss mit Bastelaktion

Jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr

Weitere Informationen gibt es wie immer kurz vorher per E-Mail an diejenigen, die sich angemeldet haben!

Anmeldung:

bis ca. eine Woche vorher per E-Mail mit Name, Alter und Telefonnummer an:

Naturschutzwichtel@gmail.com

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Kulturinitiative
Schloss-Scheune Essingen



Malion Quartett

Samstag, 15. November 2025, 20.00 Uhr



Das 2018 in Frankfurt am Main gegründete Malion Quartett zählt heute zu den vielseitigsten Formationen der internationalen Musikszene. Innerhalb kürzester Zeit erspielte sich das junge Ensemble Preise und Auszeichnungen bei renommierten Wettbewerben wie dem Deutschen Musikwettbewerb, der Osaka International Chamber Music Competition und dem internationalen Streichquartett-Wettbewerb der Irene Steels-Wilsing Foundation.

Neben der internationalen Konzerttätigkeit verfolgt das Quartett auch eine besondere Vision der Musikvermittlung. Es initiierte eine Vielzahl eigener Projekte, um klassische Musik durch innovative Formate, ungewöhnliche Konzertorte und digitale Medien einem breiten Publikum zugänglich zu machen. Dazu gehört das besondere Konzept der ON-/OFFSTAGE-Konzerte, aus dem das Malion-Musikfestival hervorging. Die Filmproduktion „Große Fuge“ brachte dem Quartett eine Nominierung für den Opus Klassik ein. Das Programm in Essingen: Wolfgang Amadeus Mozart, Streichquartett F-Dur, KV 168; Maurice Ravel, Streichquartett F-Dur; und Ludwig van Beethoven, Streichquartett B-Dur, op. 130.

Karten: im Vorverkauf 22 Euro (Abendkasse 24 Euro), ermäßigte Karten erhältlich:

- Getränke-Markt Meyer, Tel. 07365/5240
 - Blumenstüble Doris, Tel. 07365/1488
 - Vielfalt Café – Weinhaus, Tel. 07365/4172433
- sowie im Internet unter www.reservix.de.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

Einladung zum Vortrag von Prof. Dr. Ulrich Ott

Die Bürgerstiftung, der Förderverein Seniorenbetreuung und der Heimat- und Geschichtsverein Essingen laden herzlich ein zum Vortrag

Was ereignete sich in Essingen im Jahr 1945?

Jetzt 2025: 80 Jahre nach dem Ende
des 2. Weltkrieges

**Samstag, 15. November 2025, um 15.00 Uhr
in der „Guten Stube“ des Seniorenzentrums,
Seltenbachstraße 1, Essingen**

Prof. Dr. Ulrich Ott berichtet eindrucksvoll über die Geschehnisse in Essingen während der letzten Tage des Zweiten Weltkriegs und teilt dabei seine persönlichen Erinnerungen. Der Vortrag bietet einen spannenden und bewegenden Einblick in ein wichtiges Kapitel unserer Ortsgeschichte.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt – Kaffee und Kuchen werden selbstverständlich angeboten.

Die Bürgerstiftung, der Förderverein Seniorenbetreuung und der Heimat- und Geschichtsverein freuen sich auf Ihr Kommen und einen interessanten Nachmittag mit vielen Begegnungen und Gesprächen.

VERANSTALTUNGEN DER WOCHE

Terminänderungen möglich – alle Angaben ohne Gewähr.

- Do., 30.10.** – **Informationsveranstaltung** zur unechten Teilortswahl mit dem Gemeindetag Baden-Württemberg, 18.30 Uhr Remshalle
- Fr., 31.10.** – **Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspieleabend, Gasthaus Bären, 20.00 Uhr

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Notrufnummern:

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über: **Tel. 112**
- **Krankentransporte:** **Tel. 07361/19222**
- **Feuerwehr:** **Tel. 112**

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Aalen

beim Ostalb-Klinikum Aalen
Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 18.00 - 21.00 Uhr
Mi. 16.00 - 21.00 Uhr; Fr. 16.00 - 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 8.00 - 21.00 Uhr

Weitere Information:

In der Notfallpraxis wird zusätzlich ein fachärztlicher Dienst angeboten.

Kinderärztlicher Dienst

Sa., 9.00 - 20.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 Euro/min). Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800/0022833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauf folgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 25.10.2025

Marien-Apotheke Unterkochen

Rathausplatz 8, 73432 Aalen, Tel.: 07361/88213

Sonntag, 26.10.2025

Apotheke Abtsgmünd

Hauptstr. 33, 73453 Abtsgmünd, Tel.: 07366/6359

Montag, 27.10.2025

Härtsfeld-Apotheke Aalen-Ebnat

Ebnater Hauptstr. 44, 73432 Aalen, Tel.: 07367/4454

Dienstag, 28.10.2025

Hofherrn-Apotheke Aalen

Hofherrnstr. 50, 73434 Aalen, Tel.: 07361/44041

Mittwoch, 29.10.2025

Apotheke Dr. Jäger Aalen

Gmünder Str. 4, 73430 Aalen, Tel.: 07361/62587

Donnerstag, 30.10.2025

Apotheke am Brautenberg

Kolpingstr. 14, 73433 Aalen, Tel.: 07361/5264044

Freitag, 31.10.2025

Limes-Apotheke Wasseralfingen

Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen, Tel.: 07361/71870

Dieser Dienstplan ist ohne Gewähr.

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter www.lak-bw.notdienst-portal.de.

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr **Tel. 0800/1110111**

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom - Tel. 07961/9336-1401

Gas - Tel. 07961/9336-1402

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 07364/8993

Notdienst Wasser

Landeswasserversorgung

Tel. 07345/9638-2121

außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental

ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung

Tel. 07328/6272 oder mobil 0174/2131584

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt oder zu entnehmen aus der Tageszeitung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

25 Jahre Beschäftigung im öffentlichen Dienst

Anlässlich ihres 25-jährigen Dienstjubiläums konnten Bürgermeister Wolfgang Hofer und Hauptamtsleiter Michael Gröner, im Rahmen einer kleinen Feierstunde, der langjährigen Beschäftigten Irina Ruppel im Namen der Gemeinde Essingen Dank und Anerkennung sowie herzliche Glückwünsche hierzu aussprechen. Am 28. August 2000 hat Irina Ruppel ihren Dienst bei der Kommune aufgenommen. Seitdem leistet sie seit einem Vierteljahrhundert – mit großem Engagement, Verlässlichkeit und hohem Pflichtbewusstsein – einen unverzichtbaren Beitrag für den reibungslosen Ablauf des kommunalen Alltags. Ob in der Remshalle, in verschiedenen anderen kommunalen Einrichtungen oder aktuell im Bereich des kommunalen Bauhofs, der Musikschule, Teilen des Feuerwehrgerätehauses sowie des Rathauses – überall sorgt sie mit ihrer Arbeit für Sauberkeit, Ordnung und eine angenehme Atmosphäre. Oft geschieht dies im Hintergrund, doch ist es von zentraler Bedeutung für das tägliche Miteinander und das Wohlbefinden aller Nutzer dieser Gebäude. Ihr langjähriger Einsatz, ihre Loyalität und ihre zuverlässige, sorgfältige Arbeit verdienen höchsten Respekt und große Wertschätzung. 25 Jahre kontinuierliche Tätigkeit mit dieser Haltung und Arbeitsweise sind keineswegs selbstverständlich – umso mehr weiß die Kommune das Engagement zu schätzen. Gemeinsam konnte man auf 25 Jahre Engagement für die Kommune zurückblicken und ließ das ein oder andere Erlebte Revue passieren. Aber auch ein Blick auf weitere Entwicklungen fehlte nicht und man war sich einig, dass sich die Gemeinde Essingen, auch dank dem Einsatz aller Akteure, wozu auch die Mitarbeitenden aller Bereiche zählen, weiterhin positiv weiterentwickeln wird.



Hinweis zur Sperrung der Dewanger Straße (L 1080) in Essingen-Forst

Aufgrund von Tiefbau- und Rohrleitungsarbeiten zur Erschließung des Neubaugebiets Kellerfeld II muss die Dewanger Straße (L 1080) in Essingen-Forst im Zeitraum vom 27.10.2025 bis voraussichtlich 31.10.2025 für den Straßenverkehr voll gesperrt werden. Eine entsprechende Umleitung wird über Dewangen – Hammerstadt bzw. Rauental – Unterrombach – B 29 eingerichtet. Die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung gebeten.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass der Teilort Essingen-Forst während des Bauzeitraums nicht mehr vom ÖPNV angefahren wird und es deshalb zu Änderungen bei den betroffenen Buslinien kommen kann.
Ihre Gemeindeverwaltung Essingen

Volkstrauertag 2025 – Gedenkfeiern auf den Friedhöfen in Lauterburg und Essingen

Am Sonntag, 16. November 2025, finden auf den Friedhöfen in **Lauterburg** und **Essingen** die Gedenkfeiern zum Volkstrauertag statt.

• Friedhof Lauterburg:

Die Feierstunde in der Aussegnungshalle und vor der Gedächtnisstätte beginnt um 10.40 Uhr.

• Friedhof Essingen:

Die Feierstunde in der Aussegnungshalle und vor der Gedächtnisstätte beginnt um 11.40 Uhr.

Die Stadt lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, an den Feierstunden teilzunehmen und gemeinsam der Opfer von Krieg und Gewalt zu gedenken.

Ihre Gemeindeverwaltung Essingen

FUNDAMT

JBL-Box

Fundort: Remshalle Essingen

Fundzeit: Mitte September

Wichtige Hinweise zu Fundsachen:

Fundgegenstände/Fundsachen, welche nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (6 Monate nach der Anzeige des Fundes) nicht vom Verlierer/Eigentümer/Empfangsberechtigten abgeholt werden und bei denen darüber hinaus der Finder auf seinen Rückgabeanspruch verzichtet, werden in unregelmäßigen Abständen grundsätzlich öffentlich versteigert bzw. vernichtet/entsorgt (beispielsweise Schlüssel und entsprechend nicht öffentlich versteigerungsfähige Gegenstände). Sobald die jeweiligen Termine einer öffentlichen Versteigerung feststehen, werden diese ebenfalls öffentlich bekannt gegeben.

STANDESAMT

Den Bund der Ehe haben geschlossen

18.10.2025 Marcel Seibold und Marita Erika Seibold geb. Bohner
Wir wünschen dem Paar für die gemeinsame Zukunft alles Gute.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Gemeinde-Kindergarten Sternschnuppe



Café Heuerles

„Vorhang auf, Manege frei“ hieß es am Freitag, 10. Oktober 2025, als sich ein gut vorbereitetes Kindergartenteam und zahlreiche Gäste für eine ganz besondere Vorstellung in der Schloss-Scheune einfanden. Als alle Gäste ein Plätzchen gefunden hatten und sich mit Kaffee und Kuchen versorgt hatten, versammelten sich die Kinder mit den Erzieherinnen an der Bühne, um ihr vorbereitetes Zirkusprogramm aufzuführen. Es gab für diesen Auftritt großen Applaus für die Kinder und Erzieherinnen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Erzieherinnen, die in so kurzer Zeit ein so vielfältiges Zirkusprogramm mit unseren Kindern einstudiert haben, bei allen Kuchenbäckerinnen und Kuchenbäckern sowie allen, die uns tatkräftig unterstützt haben.

Katholisches Kinderhaus St. Christophorus



1. Elternabend des Kath. Kinderhauses St. Christophorus

Am 09.10.2025 fand der erste Elternabend im neuen Kindergartenjahr statt. Zuerst gab es einen offiziellen Teil mit

allen Eltern im Kath. Gemeindehaus St. Michael. Nach der Begrüßung durch Ellen Kieninger und der Vorstellung des Personals stellte der Elternbeirat seine Aufgaben vor. Anschließend fand die Wahl des Elternbeirats statt.

Elternbeiräte für das Kindergartenjahr 2025/2026 sind:

- Eva Schürmann (1. Vorsitzende)
- Jens Hagenmüller (2. Vorsitzender)
- Sandra Wiedemann
- Heiko Waibel-Bacaci
- Lisa Schnellinger
- Layla Liebe
- Karolin Hägele
- Alisa Faber
- Christine Hoeft
- Sandra Borsay

Das Team vom Kinderhaus bedankt sich herzlich für die Bereitschaft, uns in diesem Kindergartenjahr zu unterstützen.

Der Elternabend ging nun im Kinderhaus weiter. Dort wurden die Eltern in die Bezugsgruppen ihrer Kinder eingeteilt und erhielten dort Informationen, was in diesem Kindergartenjahr relevant ist. Anschließend gab es noch einen Umtrunk, wo die Eltern mit den Erzieher*innen ins Gespräch kommen konnten.



Baumpflanzaktion



Von der Parkschule Essingen wurde das Kinderhaus St. Christophorus zur Baumpflanz-Challenge nominiert. Die Baumpflanz-Challenge ist eine Aktion, in welcher es um Umwelt- und Klimaschutz geht. Die Aufgabe ist simpel. Wer nominiert wird pflanzt einen Baum, ansonsten muss ein Frühstück ausgegeben werden. Da haben wir natürlich nicht lange überlegt. Prompt war ein Baum gekauft. Doch nicht irgendein Baum, ein Kirschenbaum. Damit wir eines Tages die Kirschen ernten können. Zusammen haben wir dann ein Loch ausgehoben, den Baum gepflanzt und die Erde plattgedrückt. Danach ging es zum Gießen und fertig. Jetzt heißt es nur noch warten, bis endlich die Kirschen wachsen, doch das könnte noch ein bisschen dauern...



GEMEINDEBÜCHEREI

Bürgerbibliothek Essingen



Unsere Empfehlungen in der Bürgerbibliothek:

Jojo Moyes: Das Haus der Wiederkehr

Die charmante Wiederentdeckung von Bestsellerautorin Jojo Moyes! Ein kleines Küstenstädtchen in den 1950er-Jahren, zwei Schwestern, eine tragische Liebe, die bis in die Gegenwart wirkt. Lottie und Celia sind in dem Küstenstädtchen Merham wie Schwestern aufgewachsen. Während Celia gegen die Enge der Kleinstadt aufbegehrt, liebt Lottie den idyllischen Ort und vor allem das Meer. Besonders fasziniert sie ein prächtiges Art-déco-Haus direkt am Strand, in dem eine bunte Gruppe von Künstlern lebt.

Gemeinsam tauchen Celia und Lottie ein in eine aufregende, unkonventionelle Welt. Bis Celia eines Tages ihren Verlobten Guy mit nach Hause bringt – und vom ersten Augenblick an weiß Lottie, dass er ihre große Liebe ist ...

Ein halbes Jahrhundert später erwacht das Haus am Strand wieder zum Leben – und mit ihm seine Geheimnisse. Den damaligen und heutigen Bewohnern stellt sich die Frage: Kann man die Vergangenheit je hinter sich lassen?

Jeffrey Deaver: Der Insektensammler

Der 3. Fall für Lincoln Rhyme und Amelia Sachs. Im Paquenoke Sumpf ist ein junges Mädchen entführt worden. Der Tat verdächtig ist der 16-jährige Garrett Hanlon, ein abstoßender Einzelgänger, der seit dem Tod der Eltern und der kleinen Schwester bei Pflegeeltern lebt. Er beschäftigt sich fanatisch mit giftigen Insekten, weshalb man ihn im Ort – halb ängstlich, halb abfällig – nur „den Insektensammler“ nennt. Davon ahnen Lincoln Rhyme und Amelia Sachs jedoch noch nichts, als sie in Avery, North Carolina, eintreffen. Rhyme, der seit einem Unfall im Polizeidienst vor

vielen Jahren fast vollständig gelähmt ist, hat sich endlich dazu entschlossen, sich in einer Spezialklinik einer riskanten Operation zu unterziehen, die ihm möglicherweise einen Teil seiner Bewegungsfähigkeit zurückgeben kann. Da ein Exkollege aus New York nun hier in Avery arbeitet, sieht er kurz auf dem Polizeirevier vorbei, um diesen zu begrüßen – und wird sofort von Sheriff Jim Bell über den aufsehenerregenden Entführungsfall informiert.

Vince Ebert: Denken Sie selbst!

Was passiert im Kopf von Verliebten? Spielt das Klima verrückt oder die Klimaforscher? Was halten Vegetarier von fleischfressenden Pflanzen? Und was läuft im Kopf von Esoterikern schief? Der Mensch kann nichts besser als Denken, das ist seine evolutionäre Nische – aber nicht jeder Gedanke ist automatisch auch ein kluger. Der Lottospieler denkt: „Die Chance auf sechs Richtige beträgt 1:14 Millionen – es könnte mich treffen!“ Der Raucher dagegen: „Die Chance für Lungenkrebs beträgt 1:1000 – warum sollte es ausgerechnet mich treffen?“ Ein lustiges Plädoyer für das Denken und eine Abrechnung mit großer Klappe, dummem Gequatsche und nervigem Zweidrittelwissen!

Tanja Weber: Die Frauen meiner Familie

Die 38-jährige Elsa ist Kunsthistorikerin und soll einem Diebstahl nachgehen. Es ist ein ganz besonderer Auftrag, denn es handelt sich um ein Gemälde, das Elsas Familie seit Generationen gehörte und der Familienlegende nach ihre Urgroßmutter Anneli Gensheim darstellt. Elsas Vater hatte das Gemälde jedoch vor einigen Jahren an ein Auktionshaus veräußert. Auf der Suche nach dem verschwundenen Bild taucht die Kunsthistorikerin immer tiefer in ihre eigene geheimnisvolle Familiengeschichte ein und entdeckt so nicht nur die wahre Identität der Frau auf dem Gemälde, sondern auch, wer ihre Urgroßmutter Anneli wirklich war ...

Gerne begrüßen wir unsere Besucher zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr

SONSTIGE AMTL. BEKANNTMACHUNGEN

Stadt Aalen

Änderung des Flächennutzungsplans/ Aufstellung

123. FNP-Änderung „Steinriegel“ (Klinikum) in der Gemeinde Essingen

Aufstellung der Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) im Bereich „Steinriegel“ (Klinikum) in der Gemeinde Essingen, 123. FNP-Änderung mit Planzeichnung vom 13.05.2025 (Amt für Bauverwaltung und Vermessung) und Begründung vom 13.05.2025 (Stadtplanungsamt)

Nach Aufstellung eines Bebauungsplans durch die Gemeinde Essingen hat der Gemeinsame Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen in seiner Sitzung am 07.10.2025 beschlossen, eine Flächennutzungsplanänderung im Bereich „Steinriegel“ in der Gemeinde Essingen (123. FNP-Änderung) aufzustellen. Die Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen (123. FNP-Änderung) erfolgt im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 2 BauGB.

Für die Belange des Umweltschutzes wird eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt, in der die voraussichtlichen Umweltauswirkungen ermittelt und in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

Die Größe des Änderungsbereichs beträgt ca. 22,0 ha. Der Änderungsbereich umfasst bisher landwirtschaftlich und als Grünland genutzte Flächen. Folgende 67 Flurstücke liegen vollkommen oder in Teilen innerhalb des Änderungsbereichs: 1209, 1210, 1211, 1212, 1213, 1214 (Weg), 1215/1, 1215/2, 1216, 1217, 1218, 1219, 1220, 1220/1, 1220/2, 1220/3, 1220/4, 1221, 1222, 1223, 1224 (Weg), 1224/1, 1225, 1227, 1228, 1229, 1230,

1234, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239, 1240, 1241, 1242, 1243, 1244, 1247, 1248/1, 1248/2, 1252, 1252/1, 1253, 1253/1, 1253/2, 1254, 1255, 1266/4 (Weg), 1270, 1272, 1274/1, 1295, 1297, 1298, 1299/1 sowie Teilbereiche der Flurstücke 1196, 1197/5, 1197/4, 1200/8 (Alter Heerweg), 1252, 1252/1, 1266 (Weg), 1274, 1276, 1277/1 (Daimlerstraße) und 1294/3.

Im Südwesten weicht der Änderungsbereich der 123. FNP-Änderung somit geringfügig vom Geltungsbereich des aufgestellten Bebauungsplans „Klinikum“ ab, da die Flurstücke 1196, 1252, 1252/1 und 1266 (Weg) aufgrund der größeren Planungsebene des FNP komplett in den Änderungsbereich einbezogen und der FNP in diesem Bereich ebenfalls angepasst werden.

Mit der 123. FNP-Änderung Steinriegel (Klinikum) in der Gemeinde Essingen soll gemeinsam mit dem Bebauungsplan „Klinikum“ der Gemeinde Essingen Planungsrecht für einen neuen, zentralen Klinikstandort geschaffen werden. Der Bereich ist von Süden durch die bestehende Wohnbebauung und von Norden durch das bestehende Gewerbegebiet Stockert eingerahmt. Momentan handelt es sich bei den geplanten Sonderbau-, Wohnbau, Mischbau- und Gewerbebauflächen um landwirtschaftliche Flächen und geringfügig Grünflächen.

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und die Präsentation der allgemeinen Ziele und Zwecke sowie der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung im Sinne des § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB erfolgt durch die Veröffentlichung des Vorentwurfs des Bebauungsplans und der Begründung sowie der Planunterlagen zur 123. FNP-Änderung in der Zeit vom 27. Oktober 2025 bis einschließlich 28. November 2025 im Internet unter www.aalen.de/planungsbeteiligung oder unter [>> Startseite >> Entwickeln >> Bauen >> Beteiligung Bauleitplanverfahren](http://www.aalen.de). Die Planunterlagen können dort eingesehen werden. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Planungsunterlagen in der Zeit vom 27. Oktober 2025 bis einschließlich 28. November 2025 im Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen öffentlich zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Öffnungszeiten des Rathauses sind von Montag bis Freitag 8.30 bis 12 Uhr, Montag und Dienstag 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten können andere Termine vereinbart werden (Tel. 07361 – 52-1511 oder per E-Mail stadtplanungsamt@aalen.de). Auskünfte werden ebenfalls im Stadtplanungsamt gegeben.

Diese Informationsmöglichkeit ist ausschließlich für die Beteiligung der Öffentlichkeit im Bebauungsplanverfahren bestimmt. Bei einer unzulässigen Weiterverarbeitung eines Bebauungsplanentwurfes übernimmt die Stadt Aalen keine Gewährleistung (Verbindlichkeit haben nur die Originale).

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen elektronisch (planverfahren@aalen.de oder über das eingerichtete Kontaktformular unter www.aalen.de/planungsbeteiligung) übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch schriftlich oder zur Niederschrift beim Stadtplanungsamt Aalen (Marktplatz 30, 73430 Aalen) sowie in den Gemeinden Essingen und Hüttlingen abgegeben werden. Es wird gebeten, die volle Anschrift anzugeben. Stellungnahmen, die im Verfahren der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nicht fristgerecht abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über die Bauleitpläne gem. § 3 Abs. 2 und 3 BauGB und § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Bauleitpläne nicht von Bedeutung ist.

Ergänzender Hinweis zur Flächennutzungsplan-Änderung: Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinsame Ausschuss in öffentlicher Sitzung.

Aalen, 13. Oktober 2025

Bürgermeisteramt Aalen

Steidle, Erster Bürgermeister



Verbraucherzentralen bündeln Online-Kurse auf neuer Übersichtsseite

Mehrmals wöchentlich geben Expertinnen und Experten der Verbraucherzentralen starke Tipps und Informationen: live, unabhängig, seriös und kostenlos

Die Verbraucherzentralen haben eine neue zentrale Übersichtsseite für ihre Online-Kurse eingerichtet. Unter [verbraucherzentrale.de/online-veranstaltungen](https://www.verbraucherzentrale.de/online-veranstaltungen) finden Verbraucherinnen und Verbraucher ab sofort alle digitalen Veranstaltungen auf einen Blick – übersichtlich, thematisch sortierbar und mit der Möglichkeit, sich mit wenigen Klicks anzumelden.

Das Angebot ist kostenfrei und richtet sich an alle, die sich bequem von zu Hause aus zu verbraucherrelevanten Themen informieren und weiterbilden möchten. Beinahe täglich vermitteln die Expertinnen und Experten der Verbraucherzentralen in allen Bundesländern live unabhängige und seriöse Informationen und Verbrauchertipps. Die Bandbreite reicht von Finanzthemen und Energiesparen über gesunde Ernährung bis hin zu digitalen Alltagskompetenzen.

Neben der Verbraucherberatung gehören Online-Kurse zu den am stärksten nachgefragten Angeboten der Verbraucherzentralen. Mit der neuen Seite machen die Verbraucherzentralen es noch einfacher, passende Veranstaltungen zu finden und sich anzumelden.

Die Verbraucherzentralen machen sich stark für Verbraucherinnen und Verbraucher – indem sie informieren, beraten, die Anliegen der Menschen in die Politik tragen und für sie vor Gericht ziehen.

Bevölkerungsschutz-Einsatzmedaille Baden-Württemberg verliehen

Am Montag, 13. Oktober 2025, wurden im Landratsamts Ostalbkreis in Aalen rund 340 haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte der Blaulichtorganisationen mit der Bevölkerungsschutz-Einsatzmedaille des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Die Ehrung würdigt ihren außerordentlichen Einsatz während der schweren Unwetterlage im Juni 2024.

Bei dem Unwetter waren an Kocher, Rems und weiteren Flüssen historische Pegelstände erreicht worden. Hänge rutschten ab, Straßen und Brücken wurden überflutet, ein ICE entgleiste, ein Pkw wurde von Erdmassen verschüttet und mehrere Gebäude gerieten unter Wasser. Rund 180 Menschen waren unmittelbar betroffen, sogar ein Altenheim in Abtsgmünd musste vorsorglich

evakuiert werden. In dieser Ausnahmesituation bewährte sich die enge Zusammenarbeit von Verwaltung, Feuerwehr, Hilfsorganisationen, Technischem Hilfswerk und Polizei. Das THW füllte und transportierte über 12.000 Sandsäcke, andere Organisationen standen mit Menschenrettung und Schadensbegrenzung im Dauereinsatz. Im Führungsstab arbeiteten mehr als 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an Lagebildern, Beratung und Kommunikation. Im Namen des Ostalbkreises und persönlich bedankte sich Landrat Dr. Joachim Bläse bei allen Einsatzkräften, Führungspersonen, Helferinnen und Helfern sowie deren Familien und Arbeitgebern: „Sie sind das Rückgrat unseres Bevölkerungsschutzes – und der lebendige Beweis dafür, dass wir Krisen gemeinsam meistern können. Dank Ihres unermüdlichen Einsatzes konnten wir diese außergewöhnliche Einsatzlage – trotz aller Widrigkeiten bewältigen“, betonte Bläse. „Mit der Bevölkerungsschutz-Einsatzmedaille möchten wir Ihnen im Namen des Landes Baden-Württemberg unsere höchste Anerkennung aussprechen.“

Bezirksbrandmeister Adrian Wibel überbrachte die herzlichsten Grüße des Regierungspräsidiums und des Landes Baden-Württemberg und bedankte sich ebenso bei allen Helferinnen und Helfer für ihren Einsatz in der Unwetterlage. Er betonte, wie wichtig es sei, die Strukturen im Bevölkerungsschutz zu stärken und weiterhin auszubauen. Der Täfertaler Bürgermeister Markus Bareis schilderte in seinem Erfahrungsbericht eindrucksvoll, welche Verantwortung auf einem Bürgermeister lastet, aber auch mit welchen unvorhersehbaren Herausforderungen in solchen Lagen zu kämpfen ist. „Die Medaille symbolisiert das Engagement, die Hilfsbereitschaft und den Teamgeist, die alle Geehrten im vergangenen Sommer unter Beweis gestellt haben“, sagte Kreisbrandmeister Andreas Straub, Leiter des Geschäftsbereiches Brand- und Katastrophenschutz im Landratsamt.

Musikalisch umrahmt wurde die Verleihung durch den Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Waldstetten unter der Leitung von Matthias Henkel.



Waren Anfang Juni 2024 im Dauereinsatz: Die nun geehrten Kräfte der Blaulichtorganisationen im Ostalbkreis.

Foto: Landratsamt Ostalbkreis

Ferienaktion: Feuer machen am Limestor am 29. Oktober

Der Herbst ist da, der Winter steht vor der Tür und die Tage werden nicht nur kürzer, sondern auch kälter. Feuer als Licht- und Wärmequelle spielt also eine zunehmende Rolle, das ist heute so und war bei den Römern damals nicht anders. Doch wie hat das bei den Römern damals ohne Feuerzeug und Zentralheizung funktioniert? Ulrich Sauerborn von der Geologengruppe Ostalb wird bei dieser Ferienaktion in den Herbstferien Kindern von acht bis zwölf Jahren beibringen, wie das seinerzeit mit Feuerstein und Zunder gemacht wurde.

INFO: Die Ferienaktion findet am Mittwoch, 29. Oktober, von 14.00 – 16.00 Uhr statt und es sind noch Plätze frei. Eine Anmeldung ist im Landratsamt unter Tel. 07361/503-1315 erforderlich.

Künstliche Intelligenz im Personalmanagement

Chancen und Herausforderungen für KMU Online-Veranstaltung am 4. November

KI bietet Unternehmen großes Potenzial, u.a. wenn es darum geht, Recruiting- oder Onboarding-Prozesse effektiver und zielgerichteter zu gestalten und den Wiedereinstieg von Mitarbeitenden zu erleichtern.

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg und das Welcome Center Ostwürttemberg greifen im Rahmen ihrer gemeinsamen Online-Reihe für Unternehmen EnterPRISE Wissen und in Kooperation mit der Veranstaltungsreihe „UnternehmerTREFF digital“ das Thema KI im Personalmanagement auf. Am 4. November 2025 wird die erfahrene KI-Beraterin Jana Oetken um 14.00 Uhr in einer Online-Veranstaltung anhand praxisnaher Beispiele aufzeigen, wie praxisorientierte KI-Tools (ChatGPT) besonders kleine und mittlere Unternehmen bei Recruiting, Onboarding und Personalentwicklung unterstützen können. Der Fokus liegt dabei auf internationalen Fachkräften und Frauen.

Wie gelingt mehrsprachige Onboarding-Kommunikation und wie erstelle ich Onboarding-Pläne? Wie erstellt man interkulturelle Guides? Wie kann KI beim Wiedereinstieg nach der Elternzeit unterstützen und zur Mitarbeitergewinnung und -entwicklung eingesetzt werden, um das Potenzial von Frauen zu erschließen, gerade auch im Hinblick auf eine vollzeitnahe Beschäftigung? ChatGPT kann viel mehr, als bekannt ist. Unternehmen erhalten konkrete Anwendungsbeispiele mit Nachahmungscharakter für den Arbeitsalltag. Eine Anmeldung ist erforderlich unter: www.ostwuerttemberg.de/veranstaltung

Jana Oetken ist KI-Beraterin und Wirtschaftspsychologin. Über 150 Organisationen hat sie bereits dabei begleitet, Future Skills aufzubauen und KI-Kompetenz zu stärken. Parallel promoviert sie zum Thema Arbeitgeberattraktivität im Sektorvergleich.

Sie arbeitet regelmäßig mit Unternehmen daran, KI ganz praxisnah einzusetzen – gerade in Recruiting, Onboarding und Employer Branding.

Seht den Menschen ganz – Mahnwache mit Musik, Kunst und Texten zum Elser-Gedenktag am 8. November 2025

Am Vorabend der Pogromnacht lädt das Netzwerk für Demokratie im Ostalbkreis gemeinsam mit seinen Partnerschaften zu einer Mahnwache mit Musik, Kunst, Texten und „Vielfalt auf dem Teller“ ein. Die Veranstaltung steht unter dem Motto „Seht den Menschen ganz – Janusz Korczak und seine Pädagogik der Menschlichkeit“.

Treffpunkt ist am Samstag, 8. November 2025, um 18.00 Uhr am Geschwister-Scholl-Platz in Aalen. Von dort führt ein gemeinsamer Gang vorbei an den Stolpersteinen zur vhs Aalen, wo die Gedenkveranstaltung Raum für weitere Beiträge findet.

Im Mittelpunkt steht in diesem Jahr der polnisch-jüdische Arzt, Schriftsteller und Pädagoge Janusz Korczak, der sich zeitlebens für die Rechte und die Würde von Kindern einsetzte. Seine Haltung der bedingungslosen Achtung gegenüber jedem Menschen bleibt bis heute ein leuchtendes Beispiel für Humanität – und zugleich eine Ermutung, Verantwortung zu übernehmen und Menschlichkeit zu leben.

An der Veranstaltung wirken mit das Landratsamt Ostalbkreis, die Evangelische Kirchengemeinde Aalen, die junge vhs Aalen, die Omas gegen Rechts, Schülerinnen und Schüler der Kocherburgschule, das Saxophonduo Renner & Huber sowie das Theater der Stadt Aalen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Gedenkveranstaltung mit ihren Windlichtern teilzunehmen.

Land fördert klimafreundliche Straßenumgestaltung in Aalen (Ostalbkreis)

Regierungspräsidentin Bay: „Mit dieser Förderung investieren wir in Verkehrssicherheit und Lebensqualität“

Mit rund 2,3 Millionen Euro aus dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz unterstützt das Land Baden-Württemberg die Neugestaltung der Stuttgarter Straße in Aalen. Ziel ist eine lebendige, verkehrsberuhigte und klimafreundliche Ortsmitte mit mehr Platz für Fuß- und Radverkehr. Die Bauarbeiten starten am 20. Oktober 2025.

Mit der Förderung in Höhe von rund 2,3 Millionen Euro aus dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (LGVFG) unterstützt das Land die Initiative der Stadt Aalen. Ziel der Förderung ist unter anderem eine lebendige und verkehrsberuhigte Orts-

mitte. Die Gesamtkosten der Umgestaltung belaufen sich auf rund 4 Millionen Euro.

Die Stuttgarter Straße befindet sich am südlichen Rand des Ortszentrums und ist eine wichtige Verbindung zur Innenstadt. Die vierspurige Straße wird auf zwei Spuren für den Kraftfahrzeugverkehr reduziert. Die freiwerdende Fläche wird dann für beidseitige Gehwege, einen Radweg auf der Nordseite und Schwammstadtelemente zur Wasserretention und Hitzeprävention genutzt. Des Weiteren werden mehrere Fußgängerüberwege, eine barrierefreie Bushaltestelle und eine ÖPNV-Beschleunigung (Ampelschaltung mit ÖPNV-Bevorrechtigung) an der Kreuzung mit der Friedrichstraße umgesetzt. In Kombination mit dem angrenzenden neugestalteten „Gaulbad“ kann die Stuttgarter Straße als klimafreundliche Erweiterung der Aalener Innenstadt gesehen werden.

Regierungspräsidentin Susanne Bay betonte: „Durch die Neugestaltung der Stuttgarter Straße wird die Verkehrssicherheit für Rad- und Fußverkehr erhöht und eine attraktive Verbindung zur Innenstadt geschaffen. Außerdem unterstützen die Schwammstadtelemente, wie Bäume, Grünflächen oder das wasserdurchlässige Klimapflaster bei der Klimafolgenanpassung.“

Die Umsetzung beginnt **am Montag, 20. Oktober 2025**, mit dem ersten Bauabschnitt vom Amtsgericht bis zur ersten Einmündung der Wilhelm-Merz-Straße. Der zweite Bauabschnitt bis zur zweiten Einmündung der Wilhelm-Merz-Straße und der dritte Bauabschnitt bis zur Kreuzung mit der Friedrichstraße werden im Folgejahr umgesetzt. Der jeweilige Bauabschnitt ist dann vollständig gesperrt und es wird innerstädtische sowie weiträumige überörtliche Umleitungen geben. Auch für den Fußverkehr und den Radverkehr werden Ausweichstrecken ausgeschildert. Aktuelle Informationen werden über städtische Pressemitteilungen sowie durch den aktuellen Baustellenplan auf der Website der Stadt Aalen kommuniziert. Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Hintergrundinformationen:

Das LGVFG ist das zentrale Instrument zur Förderung der kommunalen Verkehrsinfrastruktur im Land.

Informationen dazu sind auf dem gemeinsamen Themenportal der Regierungspräsidien Baden-Württemberg abrufbar: rp.baden-wuerttemberg.de/themen/ > Wirtschaft > Förderprogramme > Förderbereich Mobilität, Verkehr, Straßen > Förderung kommunaler Straßenbau (LGVFG-KStB).

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

GOA

Wohin mit alten Kleidern? – GOA ruft zu geordnetem Umgang mit Altkleidern und Textilien auf

Die ausrangierte Winterjacke, das T-Shirt mit Loch oder die Bettwäsche, die seit Jahren im Schrank liegt – irgendwann wird es Zeit, sich von Kleidung zu trennen. Doch wohin mit den Altkleidern? Im Ostalbkreis landen sie derzeit oft an den falschen Orten: **überfüllte Container, herumstehende Säcke, durchnässte Textilien – und am Ende jede Menge Müll statt Wiederverwertung.** Die Gesellschaft im Ostalbkreis für Abfallbewirtschaftung (GOA) möchte deshalb aufklären, **wie die Altkleidersammlung im Landkreis tatsächlich funktioniert**, warum viele private Container ein Problem sind – und wie Bürgerinnen und Bürger mit wenig Aufwand dafür sorgen können, dass aus gebrauchten Textilien noch etwas Gutes entsteht.

Private Container, öffentliche Verantwortung

An vielen Straßen, Supermarktparkplätzen oder hinter Tankstellen stehen Altkleidercontainer. Diese **gehören nicht der GOA**, son-

dern werden **von privaten Verwertern betrieben**. Das Problem: Diese Container sind oft überfüllt, werden unregelmäßig geleert – und das, was daneben landet, bleibt häufig liegen.

„Viele Bürgerinnen und Bürger glauben, diese Container gehören zum öffentlichen Entsorgungssystem. Das stimmt aber nicht“, erklärt die GOA. „Wir verstehen den Ärger über die Zustände an manchen Standorten, haben aber keinen Einfluss darauf, weil diese Sammelstellen privat betrieben werden.“

Oft werden die Container von kommerziellen Anbietern bewirtschaftet, die nur verwertbare Textilien mitnehmen. Säcke mit nasser, verschmutzter oder minderwertiger Kleidung bleiben stehen – und müssen dann von den Städten oder der GOA aufwendig beseitigt werden.

Wertstoffhöfe: der sichere Weg für Altkleider

Wer seine Altkleider zuverlässig und ordnungsgemäß entsorgen möchte, sollte sie zu einem der zahlreichen **GOA-Wertstoffhöfe im Ostalbkreis** bringen.

Dort stehen **überdachte, regelmäßig geleerte Container** zur Verfügung, in denen Kleidung, Schuhe und Heimtextilien gesammelt werden. Diese gehen an zertifizierte Verwerter, die sortieren, was noch tragbar ist, und den Rest zu Putzlappen oder Recyclingfasern weiterverarbeiten.

Wichtig:

- Nur **saubere, trockene Textilien** einwerfen.
- Schuhe bitte paarweise zusammenbinden.
- Keine Plastiksäcke oder Hausmüll in die Container geben.
- Stark verschmutzte oder nasse Kleidung gehört in den Restmüll.

Warum das System so organisiert ist

Im Ostalbkreis wurde bewusst entschieden, die Altkleidersammlung über die Wertstoffhöfe zu strukturieren. Das hat gleich mehrere Vorteile:

- **Qualität statt Quantität:** Die Kleidung bleibt trocken und sauber.
- **Sicherheit:** Keine wilden Ablagerungen, keine Brandgefahr.
- **Nachhaltigkeit:** Nur verwertbare Textilien werden angenommen.
- **Kostenkontrolle:** Entsorgungskosten für unbrauchbaren Abfall sinken.

„Wir wissen, dass der Weg zum Wertstoffhof manchmal etwas mehr Aufwand bedeutet“, sagt die GOA. „Aber er garantiert, dass die Kleidung wirklich dort landet, wo sie hingehört – und nicht als Abfall auf der Straße.“

Gemeinsam Verantwortung übernehmen

Altkleidersammlung ist kein Nebenthema, sondern Teil der Kreislaufwirtschaft. Wenn Kleidung richtig abgegeben wird, kann sie ein zweites Leben bekommen – als Secondhand-Textil, Recyclingstoff oder Energiespender.

Wenn sie falsch entsorgt wird, wird sie zur Belastung – ökologisch wie finanziell.

Die GOA bittet deshalb alle Bürgerinnen und Bürger:

- Nutzen Sie die **Wertstoffhöfe** für Ihre Textilien.
- Melden Sie **überfüllte Container oder wilde Ablagerungen** den jeweiligen Gemeinden oder der GOA
- Entsorgen Sie Kleidung nur, wenn sie wirklich nicht mehr tragbar ist – und denken Sie auch an lokale **Kleiderkammern oder Sozialkaufhäuser**, die saubere Kleidung gern weitergeben.

Ein gemeinsames Ziel

Abfallentsorgung ist eine gemeinschaftlich finanzierte Aufgabe. Jede und jeder kann mithelfen, dass das System funktioniert – durch verantwortungsvolles Handeln und richtige Trennung. Was auf den ersten Blick nach einer kleinen Entscheidung aussieht – ob man eine Tüte Kleidung neben den Container stellt oder zum Wertstoffhof bringt – hat am Ende große Wirkung.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg



TERMINE

So., 26. Oktober 2025 – 19. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.

(Jer 17,14)

9.20 Uhr kein Gottesdienst in Lauterburg!

10.30 Uhr Gottesdienst in Essingen (Pfarrer i. R. Zube)

Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde

Mo., 27. Oktober 2025

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Essingen

Di., 28. Oktober 2025

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Lauterburg

11.00 Uhr Andacht im Pflegewohnhaus

20.00 Uhr keine Kirchenchorprobe in Essingen

Mi., 29. Oktober 2025

9.30 Uhr Krabbelgruppe in Essingen

9.30 Uhr Tanzen (Evang. Gemeindehaus Essingen), s. u. Verschiedenes

15.15 Uhr kein Konfirmandenunterricht!

Do., 30. Oktober 2025

15.00 Uhr Frauenkreis (Evang. Gemeindehaus Essingen), s. u. Verschiedenes

20.00 Uhr Posaunenchorprobe in Lauterburg

So., 2. November 2025 – 20. Sonntag nach Trinitatis

9.20 Uhr Gottesdienst in Lauterburg (Pfarrer i. R. Astfalk)

10.30 Uhr Gottesdienst in Essingen (Pfarrer i. R. Astfalk)

VERSCHIEDENES

Tanzen bringt Freude ins Leben!

Mittwochs trifft sich eine bewegungsfreudige Gruppe im evang. Gemeindehaus, um schwungvoll in den Tag zu tanzen. Im Kreis oder in Reihen wird zu Musik aus aller Welt getanzt. Die Tänze sind flott, langsam oder auch meditativ. Herzliche Einladung an alle, die Freude an Musik und Bewegung haben. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Einfach kommen, ausprobieren und Spaß haben!

Die nächsten Termine: 29. Oktober 2025, 5. November 2025, 19. November 2025, 26. November 2025, 3. Dezember 2025, 10. Dezember 2025, jeweils von 9.30 Uhr – 11.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Essingen. **Kosten je Vormittag:** 5 Euro. Die Leitung hat Andrea Zube (Tanzleiterin beim BVST). Sie beantwortet auch gerne weitere Fragen. Tel. 07365/3829983

Programm Frauenkreis

30. Oktober 2025 Das Leben der Mileva Einstein

27. November 2025 Heidi Funk gestaltet den Nachmittag zum Thema Schmuck und schmücken

18. Dezember 2025 Was uns Krippenfiguren erzählen

Wir treffen uns immer donnerstags um 15.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus Essingen. Alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen!

Kontakt: Renate Wolf, Tel. 07365/4170788 und Petra Miske, Tel. 07365/384



Ab 4. November 2025 lädt die Aktion „Essingen hilft“ jeden Dienstag von 12.00 Uhr bis 13.30 Uhr zu „**Schwätza bei ra Supp**“ ins Evang. Gemeindehaus Essingen ein. Ein Team von ehrenamtlichen Helfern bereitet bis Ende Februar 2026 jeden Dienstag eine andere Suppe oder Eintopf zu. Eingeladen sind alle, die gerne in Gemeinschaft essen. Das Essen wird auf Spendenbasis ausgegeben. Am Dienstag, den 4. November 2025, gibt es eine **italienische Herbstsuppe – vegetarisch**. Lassen Sie sich überraschen!

PfarrerIn Engelmann nicht im Dienst

Bis einschließlich 2. November 2025 ist Pfarrerin Engelmann nicht im Dienst. Die Vertretung in dringenden seelsorgerlichen Fällen übernimmt vom 24. Oktober 2025 bis einschließlich 2. November 2025 Pfarrer Stier-Simon, Tel. 0179/4992729.

Evang. Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Kirchgasse 14, Tel. 222 und Fax 6681

E-Mail: Pfarramt.Essingen@elkw.de

PfarrerIn Stefanie Engelmann

E-Mail: Stefanie.Engelmann@elkw.de

SekretärIn: Simone Pfeiderer

E-Mail: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de

Finanzen: Jutta Schwarz (Tel. 07365/9648837)

E-Mail: Jutta.Schwarz@elkw.de

Öffnungszeiten Evang. Gemeindebüro

Dienstag bis Donnerstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag von 16.00 bis 17.30 Uhr

Erster Vorsitz der Kirchengemeinde Essingen-Lauterburg

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder Mobil: 0171/9415686

Ansprechpartner für Lauterburg

Werner Schäffer, Tel. 0157/34723504

Mesner-Team Essingen (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder Mobil: 0171/9415686

Mesner-Team Lauterburg

Ansprechpartner Werner Schäffer, Tel. 6961 oder

0157/34723504

Hausmeister Evang. Gemeindehaus Essingen

Herr Vizkeleti, Tel. 0176/28775571, Mail: ferenc.vizkeleti53@gmail.com

Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“ Essingen

Liane Ritz, Tel. 5020

Evang. Kindergarten „Sonnenschein“ Lauterburg

Sonja Schmidt-Gruber, Tel. 5241

Bankverbindung Evang. Kirchengemeinde

Essingen-Lauterburg

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 96 6145 0050 0110 0191 49

Schauen Sie mal vorbei:

www.essingen-evangelisch.de

www.facebook.com/essingen.evangelisch

www.instagram.com/essingen.evangelisch

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr heilige Messe

Samstag, 1. November 2025 – Allerheiligen Hochfest

L1: Offb 7,2-4,9-14, Ps 24, Ev: Mt 5,1-12a

14.00 Uhr Rosenkranz in der Friedhofskapelle

14.30 Uhr heilige Messe in der Friedhofskapelle
anschl. Gräberbesuch

Sonntag, 2. November 2025 – Allerseelen

L1: 2 Makk 12,43-45, Ps 130, L2: 1 Thess 4,13-18, Ev: Joh 11,17-27

10.30 Uhr heilige Messe

Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa



Allerheiligen – Allerseelen

Einladung zu den Gräberbesuchen und Gottesdiensten

Am Samstag, **Allerheiligen, 1. November 2025**, findet um **14.00 Uhr** ein Rosenkranz und um **14.30 Uhr** eine heilige Messe in der Friedhofskapelle mit anschließendem Gräberbesuch auf dem Friedhof statt.

Am Sonntag, **Allerseelen, 2. November 2025**, findet in der Herz-Jesu-Kirche um **10.30 Uhr** eine Eucharistiefeier zum Totengedenken für die Verstorbenen statt.



Missio-Kollekte zum Weltmissionssonntag

„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen.“ – Röm 5,5

Sonntag der Weltmission am 26. Oktober 2025

Hoffnung für Myanmar – ihr seid nicht allein

Spendentüten liegen in der Kirche für Sie aus.



Ehejubiläumsfeier

Am Samstag, 25. Oktober 2025, wird herzlich eingeladen.

Um 19.00 Uhr beginnen wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche in Fachsenfeld und setzen die Feier bei einem Stehempfang im kath. Gemeindehaus fort.

Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen



Seelsorgeeinheit Rems-Welland

Samstag, 25. Oktober 2025

18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

mit Ehejubiläumsfeier der SE

anschließend Sektempfang im Gemeindehaus Fachsenfeld

Sonntag, 26. Oktober 2025 – 30. Sonntag im Jahreskreis – Weltmissionssonntag

L1: Sir 35, 15b-17,20-22a, Ps 34, L2: Tim 4, 6.-8.16-18,

Ev: Mk 18, 9-14

9.00 Uhr heilige Messe mit dem Kirchenchor und mit Übergabe der Auszeichnung „Faire Gemeinde“

Kollekte: Missio

Donnerstag, 30. Oktober 2025

10.00 Uhr Kinderzeit im BSH – Seelsorgeeinheit Rems-Welland (Dewangen)



Firmung

Am 12. Oktober 2025 haben wir in der Herz-Jesu-Kirche in Essingen den Eröffnungsgottesdienst zur diesjährigen Firmvorbereitung gefeiert – mit schwungvollen Liedern und einer nahezu vollen Kirche. 40 Firmlinge sind dieses Jahr dabei und werden sich im Laufe der kommenden Monate auf die Firmung, die am 1. März 2026 stattfinden wird, vorbereiten. Das Thema in diesem Jahr lautet: „**#Baustelle Leben**“.

Für die Firmvorbereitung sind verantwortlich Pfarrer Andreas und Sandra Weiland zusammen mit den Firmbegleiterinnen.



Kerala in Wort und Bild

Seit 1994 werden von der kath. Kirchengemeinde Herz Jesu und seit 2000 auch von der bürgerlichen Gemeinde Pater Sebastian mit seinem Bischof Jakob aus Kerala/Südindien in vielfältiger Weise unterstützt. Beispiele dafür sind die Beschaffung von Schreinerei/Nähmaschinen, Matratzen, Hilfen beim Bau von Unterkünften, Kirchen und einer Bildungsstätte bis zur heutigen Hochschule. Wie diese Hilfen konkret umgesetzt wurden, zeigte Missionsausschussmitglied Dr. Dieter Bolten in seinem Lichtbildervortrag im Kath. Gemeindehaus St. Michael. Er war schon dreimal vor Ort und bereiste mit dem Bischof und verschiedenen Pfarrern den südindischen Bundesstaat Kerala. Dementsprechend groß war sein Bildmaterial mit vollen Kirchen, gläubigen Kindern und Erwachsenen, gastfreundlichen Pfarrern, Palmen-Tee und Reisfeldern, herrlichen Landschaften u. a. Besonders beeindruckend waren Bilder von der altersbedingten Verabschiedung von Bischof Jakob Manathodath – er war schon mehrfach in Essingen – und die Einsetzung von Bischof Peter Kochupurackal bei einer 5-stündigen Feier mit 3000 geladenen Gästen. Dabei überreichte Dr. Bolten dem neuen Bischof ein Wappen der Gemeinde Essingen.



Die am Abend eingesammelten Spenden werden Pater Sebastian zum Jahresende für seine Arbeit überwiesen.
Dr. Dieter Bolten für den Missionsausschuss

SE Rems-Welland Kinderzeit

Am Donnerstag, 30. Oktober 2025, findet um 10.00 Uhr „Kinderzeit“ im Bischof-Schmid-Haus in Dewangen statt. Hierzu sind alle Kinder aus unserer Seelsorgeeinheit Rems-Welland eingeladen.

KINDERZEIT

„Wir loben Gott“

Zeit mit
Liedern,
basteln und
Mittagessen.

DONNERSTAG, 30. OKTOBER 2025
VON 10 BIS 13 UHR

Bischof-Schmid-Haus
Stollbergstraße 3, Dewangen
(ohne Anmeldung)

Herzliche Einladung an alle Kinder
ab der 1. Klasse
Bring gerne deine Freundin /
deinen Freund mit.

Das Organisationsteam freut sich auf Euch ☺
Katholische Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Dewangen



Kirchenchor – Singen macht glücklich und ist gesund!

Die nächste Singstunde vom gemischten Kirchenchor findet am **Dienstag, den 28. Oktober 2025, um 20.00 Uhr in Fachsenfeld im Gemeindehaus** statt.

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202, Fax 921317

Öffnungszeiten:

Dienstag und Mittwoch	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag	16.00 Uhr – 17.00 Uhr

E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de
Internet: se-rem-swelland.drs.de

Seelsorgeeinheit Rems-Welland:

Leitender Pfarrer Andreas Froszttega, Tel. 07366/6323
Fax 07366/922875
E-Mail: andreas.froszttega@drs.de
Familienreferentin Karin Specht
E-Mail: karin.specht@drs.de

Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen
donnerstags ab 17.00 Uhr
(nach telefonischer Voranmeldung)

Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:

Dr. Daniel Krähmer, Birnenweg 2, 73457 Essingen,
Tel. 07365/390788

Konto der Kath. Kirchenpflege:

VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366 001
IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01
BIC: GENODES1AAV



Tauftage in den Monaten: November und Dezember

In unserer Gemeinde Essingen finden die Tauf-
tage statt:

Samstag, 15. November

10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Sonntag, 14. Dezember – 11.40 Uhr

Hierfür können Sie sich gerne im Pfarrbüro tele-
fonisch (Tel. 07365/202) anmelden.

Organisierte Nachbarschaftshilfe

Einsatzleitung: Frau Anita Maier

Stellvertretung: Martina ABfalg erreichbar unter:

Tel. 07366/9209765 oder 01775165024

Mail: Organ-NBH.RemsWelland@drs.de

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Das Büro der NBH Rems-Welland ist montags von 9.00 Uhr bis
11.00 Uhr besetzt.

Adresse: Kirchstr. 34, 73434 Aalen-Fachsenfeld

Neuapostolische Kirche Essingen



Samstag, 25. Oktober 2025

10.30 Uhr Eltern-Kind-Singen in Aalen

Sonntag, 26. Oktober 2025

9.30 Uhr Gottesdienst mit Apostel Keck in Aalen

Dienstag, 28. Oktober 2025

keine Singstunde Gemeindegchor

Mittwoch, 29. Oktober 2025

20.00 Uhr Gottesdienst in Aalen

Sonntag, 2. November 2025

9.30 Uhr Gottesdienst für Entschlafene/Übertragungsgottes-
dienst mit Bezirksapostel Ehrich aus Freiburg

VEREINSNACHRICHTEN



TSV ESSINGEN



Abteilung Fußball

Spielberichte

Oberliga BW

Samstag, 18.10.2025, 14.30 Uhr

TSV Essingen – Karlsruher SC II 1:1 (0:1)

**Der TSV Essingen punktet gegen die zweite
Mannschaft des Karlsruher SC**

Die Mannschaft von Trainer Simon Köpf erkämpft sich gegen den KSC II einen Punkt nach einem Rückstand, vergibt aber auch Chancen auf den Sieg. Der TSV Essingen holte beim 1:1 zu Hause gegen die U21 des Karlsruher SC einen Punkt. Die Gäste gingen kurz vor der Pause in Führung, ehe Leon Leuze unmittelbar nach Wiederanpfiff für den Ausgleich sorgt. Essingens Trainer Simon Köpf zeigte sich nach dem Spiel mit dem Auftritt seiner Mann-
schaft zufrieden: „Bei der Personallage haben wir es richtig stark gemacht und können mit dem 1:1 gut leben. Kapitän Janik Wied-
mann agierte nach zuletzt zwei Spielen in offensiver Rolle wieder als rechter Außenverteidiger, Daniel Schelhorn rückte ins Mittel-
feldzentrum, Max Neunhoeffer bildete mit Lennart Ruther die Innenverteidigung, und der goldene Torschütze von Denzlingen,
Besnik Koci, startete auf der linken Abwehrseite.

Die erste dicke Gelegenheit gehörte den Hausherrn: Nico Engel wurde mit einem Steilpass schön freigespielt, sein Abschluss landete zunächst am rechten, anschließend am linken Pfosten und ging von dort zurück ins Feld. Köpf analysierte den ersten Spielabschnitt wie folgt: „Es war ein ausgeglichenes Spiel. Wir haben es gut gemacht, der KSC hatte aber die besseren Tor-
chancen. Wir haben uns oft über außen durchgespielt, aber der letzte Pass kam dann öfter nicht an. Leuze kontert Engel schnell zum Ausgleich. In der 39. Minute zeigte Schiedsrichter Janik Wie-

land nach einem Foul von Erman Kilic an Marc Dühning auf den Elfmeterpunkt. Engel trat an und verwandelte zum 0:1. „Das war ein blödes Foul und nicht notwendig“, so Köpf zur Entstehung des Strafstoßes. Aus der Pause kam der TSV mit viel Esprit und erspielte sich auch knapp vier Minuten nach dem Wiederanpfiff den Ausgleich: Janik Wiedmann eroberte im Pressing den Ball, spielte einen Doppelpass mit Benjamin Dudda und behielt anschließend die Übersicht für Leon Leuze, der zum 1:1 einschob. In der Folge waren die Gastgeber tonangebend, ohne allerdings zu klaren Torchancen zu kommen. „In der zweiten Hälfte waren wir klar überlegen, haben aber leider nichts aus den Chancen gemacht“, so Köpf. Er sah die beste Gelegenheit seiner Mann-
schaft in der 82. Minute, als der TSV einen Konter in Überzahl fuhr, an dessen Ende der Abschluss von Jannik Pfänder aber zu unplatziert war, um Torwart Aki Koch zu überwinden. „Pfanne macht es richtig gut, aber der Abschluss war leider nicht optimal“, so Köpf zu dieser Situation. Letzte Chance für den KSC. Auf der anderen Seite musste dann auch Jerome Weisheit noch einmal eingreifen: Der Freistoß von Dühning in der 90. Minute hätte gepasst, doch Essingens Schlussmann kratzte den Ball sehens-
wert aus dem Eck, und so blieb es unter dem Strich beim 1:1. Am kommenden Wochenende fährt der TSV Essingen zum Ver-
folgerduell beim punktgleichen FV Ravensburg.

TSV: Weisheit – Wiedmann, Ruther, Neunhoeffer, Koci – Schel-
horn – E. Kilic, Bux (74. Abele), Pfänder, Leuze – Dudda
Tore: 0:1 Engel (40./FE), 1:1 Leuze (49.)

Kreisliga A1

Sonntag, 19.10.2025, 15.00 Uhr

SV Hussenhofen – SGM Lautern-Essingen I 0:4 (0:3)

Die SGM I meldete sich nach zwei Niederlagen in Folge wieder zurück und konnte einen deutlichen Sieg beim SV Hussenhofen einfahren. Die SGM Lautern-Essingen I ging per Elfmeter von Uwe Sonnleitner in Führung (14.). Leander Walke erhöhte für die Gäste auf 2:0 (37.). Noch vor der Halbzeit legte Sonnleitner seinen zweiten Treffer nach (41.).

Zur Halbzeit blickte die SGM Lautern-Essingen I auf einen klaren Vorsprung gegen einen Gegner, den man deutlich beherrschte. In Durchgang zwei lief Franz Barth anstelle von Simeon Gussmann für den SV Hussenhofen auf. Der bisherige Spielverlauf lief nach dem Geschmack von Dennis Hillebrand, sodass die Situation es hergab, einen Doppelwechsel vorzunehmen: Jona Spazal und Luca Leinfelder kamen für Julian Kern und Felix Jakob Seeliger ins Spiel (69.). Patrick Weber schraubte das Ergebnis in der 73. Mi-
nute mit dem 4:0 für die SGM Lautern-Essingen I in die Höhe. Mit Sonnleitner und Sven Matt nahm Dennis Hillebrand in der 76. Mi-
nute gleich zwei Spieler aus der Startformation vom Feld. Ersetzt wurden sie von Maximilian Fritz und Diego Stabel. Letztlich fuhr die SGM Lautern-Essingen I einen souveränen Erfolg ein, dessen Grundstein im ersten Spielabschnitt gelegt worden war.

SGM I: Österle, Matt (76. Stabel), Brauns, L. Gröner, Seidler, F. Seeliger (69. Leinfelder), Walke, Weber, J. Gröner, Kern (69. Spa-
zal), Sonnleitner (76. Fritz)

Tore: 0:1 und 0:3 Sonnleitner (14., FE + 41.), 0:2 Walke (37.), 0:4
Weber (73.)

Vorschau

Oberliga BW

Samstag, 25.10.2025, 15.30 Uhr

FV Ravensburg – TSV Essingen

Der TSV fährt am kommenden Samstag zum punktgleichen Gegner nach Ravensburg. Der FV hat auch ein ausgeglichenes Torver-
hältnis wie der TSV, aber mehr Tore erzielt und ist somit einen Rang vor der Köpf-Elf platziert. Es ist vermutlich eine weitere Partie auf Augenhöhe und es wird auf die jeweilige Tagesform beider Mannschaften ankommen.

Kreisliga A1

Sonntag, 26.10.2025, 15.00 Uhr

SGM Lautern-Essingen I – 1. FC Eschach

Die SGM I empfängt das Tabellenschlusslicht aus Eschach. Der Gegner sollte aber keinesfalls unterschätzt werden.

Kreisliga B2

Sonntag, 26.10.2025, 12.30 Uhr

SGM Lautern-Essingen II – SSV Aalen II

Will die SGM II einen weiteren Schritt wieder nach vorne machen, so sollte auch gegen den SSV Aalen II gepunktet werden.

**Abteilung Badminton**

Am letzten Samstag hatten einige von uns eine Wein-Erlebnistour rund um die Weinberge bei Kernen im Remstal. Unter fachkundiger Führung genossen wir die unterschiedlichen Weinsorten. Bei tollem Herbstwetter und bunten Weinbergen war das ein tolles Erlebnis.

Jeden Freitag ist in der Schönbrennenhalle von 19.00 bis 20.00 Uhr Kinder- und Jugendtraining.

Anschließend von 20.00 bis 22.00 Uhr für alle ab 18 Jahre.

Achtung:

In den Herbstferien ist kein Kinder- und Jugendtraining!

**Abteilung Kegeln****1. Spieltag**

Bezirksliga –U14 – 18.10.2025 – Ostalb-Hohenlohe Fire Pins Essingen II w 1931:2136 (0:6) KC Schwabsberg m

Beste Spielerin: Victoria Rupp 505:551 (1:3)

Weitere Ergebnisse: Lea Lindel 441:471 (1:3) Liara Schmidt 489:535 (1:3) Victoria Röhm 496:579 (0:4)

Am ersten Spieltag der neuen U14-Saison bekam es unsere zweite Mädelsmannschaft mit den favorisierten Jungs aus Schwabsberg zu tun. Da dieses Jahr „nur“ 6 Teams im U14-Bereich im Bezirk antreten, gibt es eine Liga für alle. Zu Beginn gingen für unser neu gebildetes Team Lea und Vici an den Start. Lea begann trotz leichtem Trainingsrückstand mit einer Klasse ersten Bahn. Auch im weiteren Verlauf ihres Duells blieb es stets spannend und die Führung in den Sätzen wogte hin und her. Mit weichender Kraft leider zu unseren Ungunsten. Für Vici, die wie zwei weitere unserer Mädels, für den Landeskader im November nominiert wurde, war es gegen einen der vermeintlich stärksten Schwabsberger Jungs schwerer mitzugehen. Es gelang ihr trotzdem passabel, auch wenn sie den Anfang der Partie etwas verschlief. Mit einer starken Schlussbahn konnte sie ihr Können aber doch noch abrufen. Im zweiten Durchgang durften dann Vici Röhm und Liara ihr Gelerntes noch zeigen. Unserer Gastspielerin aus Stuttgart, Vici, merkte man an, dass sie über die Saisonpause an sich gefeilt hatte. Gegen den besten Schwabsberger gab es an diesem Tag trotz guter Leistung aber ebenfalls nichts zu holen. Liara, letztes Jahr noch in der U10, war vor ihrem ersten U14-Spiel sichtbar nervös. Diese Nervosität war jedoch, kaum dass die Probewürfe vorbei waren, verflogen. Mit einer über alle 4 Bahnen konstanten Leistung (der konstantesten aller Spieler*innen) konnte sie ihrem Gegenspieler sehr lange Paroli bieten. Ihren Punkt musste Liara am Ende, auch durch Fallpech bei den Anschüben, gegen den 4 Jahre älteren Schwabsberger abgeben. Dennoch: ein prima Start für unsere neu formierte zweite Mädels-U14.

1. Spieltag**U10 – 19.10.2025 – in Westhausen**

Ergebnisse: Meliha Irak 244 Kegel (Platz 2) Henrik Diehl 224 Kegel (Platz 5) Emely Neu 178 Kegel (Platz 7) Elias Bullinger 142 Kegel (Platz 11) Toni Schmid 131 Kegel (Platz 12)

Auch die jüngsten Nachwuchskegler des Vereins hatten am vergangenen Wochenende ihren ersten Auftritt. In Westhausen trafen sich U10-Spieler*innen aus 3 Vereinen um sich an einem Turnierspieltag miteinander zu messen. Gleich im ersten Durchgang gingen dann mit Henrik und Toni zwei unserer Kids an den Start. Henrik, mittlerweile ein alter Hase bei den U10-ern, begann mit einer starken ersten Bahn. Im Laufe seines Spiels schlichen sich dann aber Konzentrationsfehler ein, sodass er an diesem Sonntag nicht sein ganzes Vermögen abschöpfen konnte. Für unseren allerjüngsten, Toni, stand der allererste Spieltag überhaupt an. Nach gerade einmal knappen 3 Wochen Trainings (Toni begann nach seinem 5. Geburtstag Anfang Oktober mit unserem Sport) und mit lautstarker Unterstützung der mitgereisten Fans gelang ihm ein prima Einstand mit neuer persönlicher Bestleistung. Bereits im nächsten Durchgang gingen mit Elias, Emely und Meliha die restlichen drei Essinger an den Start. Ganz gleich wie bei Toni zuvor, war es auch für Elias die Spieltagspremiere. Nach anfänglich starker Nervosität, und weil man sich auch erst an alles gewöhnen musste, lief die erste Bahn nicht wie gewohnt. Dafür konnte er sich im Verlauf immer mehr steigern, sodass auch

hier ein mehr als guter Einstand zu feiern war! Emely und Meliha konnten sich auf den benachbarten Bahnen dann eine Art kleines, internes Duell liefern. Beiden gelang ein guter Start ins Spiel. Emely konnte ihr Spiel auf Bahn 2 dann so halten, verlor anschließend aber leider ein wenig den Faden und musste sich auf der letzten Bahn nochmals rankämpfen. Meliha ließ es in ihrem zweiten Durchgang krachen und konnte sich von den anderen ein wenig absetzen. Ungewohnte Leichtsinnsfehler verhinderten im Verlauf ihrer zweiten Hälfte ein noch besseres Ergebnis. Für all unsere U10-Kids war es nach der Siegerehrung, bei der es Urkunden und Gutscheine für alle gab, ein alles in allem überzeugender Auftakt in die Saison 25/26.

Vorschau:**25.10.2025**

13.00 Uhr SG Aulendorf – Fire Pins Essingen I – 16.00 Uhr KC Schrezheim II – Fire Pins Essingen II

26.10.25

8.00 Uhr – SG Aalen-Böbingen III – Fire Pins Essingen III
16.00 Uhr – KC Schrezheim III – Fire Pins Essingen IV
11.00 Uhr – VfL Sindelfingen – Fire Pins Essingen Damen I
12.30 Uhr – KC Schrezheim III – Fire Pins Essingen Damen II

**TSV Lauterburg 1948****Abteilung Freizeitsport/Laufen/
Nordic Walking/Walking/Mountainbike**

Wir treffen uns immer **donnerstags um 18.30 Uhr** zum **Power Nordic Walking** und **mittwochs auch um 18.30 Uhr** zum **Nordic Walking 120**.

Schauen Sie einfach vorbei und walken mit. Wir freuen uns über jede(n) Neueinsteiger(in).

Wir sind ca. 1 – 1 1/4 Stunde unterwegs und treffen uns am Lauterburger Sportplatz.

Achtung!!! Witterungsbedingt kann manches Treffen abgesagt werden.

Stirnlampen nicht vergessen!!!

Rückblick 5. Salacher Löwenlauf

Wir sind sprachlos (und ein bisschen außer Atem). Über 500 Läuferinnen und Läufer war ein neuer Teilnehmerrekord. Der Salacher Löwenlauf vereint anspruchsvolle Strecken mit tollen Aussichtspunkten. „Ihr habt gelacht, geschwitzt, gekämpft und gezeigt, was echte Löwenpower bedeutet.“ Hans-Georg Huber musste leider von den Lauterburger Dabber alleine an den Start gehen, da eine starke Erkältung seinen Nordic-Walking Partner Wolfgang Erdt außer Gefecht setzte.

Hans-Georg hatte bestimmt mit großem Löwenpower die 6 km lange Stauferland-Walkingstrecke in Angriff genommen. Nach 50:06 Minuten erreicht er das Ziel und belegte Platz 5. Hut ab, bei dieser anspruchsvollen Strecke.



INFO

25. Sparkassen Alb Marathon Schwäb. Gmünd am 25. Oktober
35. Steinheimer Geologenlauf am 9. November

SAVE THE DATE:

NUDELFEST am Samstag, 15. November, ab 18.00 Uhr in der TSV-Halle

LAC Essingen



LAC-Läufer international und regional erfolgreich unterwegs

Ein intensives und zugleich erfolgreiches Wettkampfwochenende liegt hinter den Läuferinnen und Läufern des LAC Essingen. Sowohl beim traditionsreichen Chicago-Marathon als auch bei regionalen Laufveranstaltungen zeigten sie starke Leistungen.

Beim renommierten Chicago-Marathon stellten sich Davide Romano (M40), Thomas Schamberger (M35), Alexander Götz (M45) und Christian Gruhn (Männer) der Herausforderung über 42,195 Kilometer. Die monatelange Vorbereitung zahlte sich aus: Schamberger war in 2:55:07 Stunden schnellster Essinger und blieb damit klar unter der Drei-Stunden-Marke. Auch Gruhn unterbot diese Grenze mit 2:59:05 Stunden und verbesserte ebenso wie Romano, der in 3:41:06 Stunden finishte, seine persönliche Bestzeit. Götz komplettierte das starke Mannschaftsergebnis in 3:05:19 Stunden.

Erfolgreich präsentierten sich auch die LAC-Senioren beim Gieneger Stadtlauf. Über fünf Kilometer gewann Günther Maslo die Altersklasse M70. Susanne Kühling belegte in der W65 den dritten Platz, während Albert Bartle (M65) als Siebter ins Ziel kam. Auf der Zehn-Kilometer-Strecke verpasste Edmund Hetzel (M60) als Vierter nur knapp das Podium.

Beim Härtsfeldpanoramalauf zeigten die LAC-Athleten ebenfalls starke Leistungen in der reizvollen Naturlandschaft. Kristina Schmid (W30) erreichte über die Halbmarathondistanz in 1:39:44 Stunden den zweiten Platz in der Gesamtwertung und gewann ihre Altersklasse. Pascal Hirsch (M30) lief in 1:39:44 Stunden auf Rang neun gesamt und Platz drei seiner AK. Über zehn Kilometer überzeugte Maximilian Völter (M30) in 50:18 Minuten als Sechster seiner Altersklasse. Ingrid Grundler (W60) gewann in 53:57 Minuten ihre Altersklasse, während Sabrina Völter in 52:02 Minuten als Gesamtfünfte ins Ziel kam.

Abgerundet wurde das erfolgreiche Wochenende durch den München Halbmarathon, bei dem Sabine Abele und Regine Herrmann (beide W60) gemeinsam die 21,1 Kilometer absolvierten und nach 2:13:24 Stunden das Ziel erreichten.



V. l.: Albert Barthle, Günter Maslo, Susanne Kühling, Edmund Hetzel

Skiclub Essingen



Senior*innentreff

Wetterabhängig: Radtour/Wandern/Sonstige Unternehmungen
Treffpunkt: donnerstags, 13.30 Uhr an der Schönbrunnhalle

Weitere Infos bei Gerhard Drechsel (Tel. 920232) und Helmut Ilzhöfer (Tel. 6332).

Hallentraining

- Skizwerge/Eltern-Kind Turnen > dienstags 16.00 – 17.00 Uhr in der Remshalle
- Volleyball 14 – 18 Jahre > Kein Training während der Ferien
- Volleyball ab 18 Jahre > mittwochs ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle
- Skigymnastik ab 18 Jahre > freitags ab 20.00 Uhr in der Schönbrunnhalle

Nordic Walking

Treffpunkt: samstags, 14.30 Uhr, am Parkplatz Teußenberg
Weitere Informationen unter www.sc-essingen.de.

SKIBÖRSE 2025
08. NOVEMBER
REMSHALLE ESSINGEN
inkl. Kaffee- und Kuchenbewirtung
Anlieferung: 10:00 - 12:30 UHR
Verkauf: 13:00 - 15:00 UHR



Vielen Dank an die Organisatorinnen für diesen schönen Ausflug. Allen, die dabei waren hat es gut gefallen und wir warten gespannt auf das Ziel 2026.



Liederkrantz Essingen



LIEDERKRANTZ
ESSINGEN 1843

Fliegende Singstunde 2025

Am Samstag, 18. Oktober, startete, nach längerer Pause, wieder mal unsere Fliegende Singstunde. Mit dem Bus ging es zur „Fahrt ins Blaue“; keiner weiß den Zielort und so wird bei der Busfahrt gerätselt, wo es hingehen könnte. Die Organisatorinnen Anke und Katrin haben nichts verraten und auch sonst an alles gedacht. Schon auf der Hinfahrt wurden wir mit Sekt und Bier versorgt. Nach ca. einer halben Stunde sind wir da, in Rotensohl, im Gasthaus Waldhorn. (Diesen guten Tipp verdanken wir Wilhelm Mößner, der jedoch an diesem Tag leider nicht mit dabei sein kann.)

Im „Waldhorn“ werden wir von der Chefin begrüßt. Jeder hat jetzt natürlich Durst und für den Hunger kann auch gleich etwas bestellt werden. Salatteller, Sülze, Vesperplatten, Schnitzel mit Pommes werden hereingetragen und jeder muss schauen, dass er seine Portion schafft. Es wird viel gequasselt und zugeprostet. Edith und Karin hatten sich zwei Sketche für den Abend ausgedacht:

Ein altes Ehepaar, das beim Spaziergang ihr Bänkle entdeckt und in vergangenen Zeiten schwelgt. Dort wollen sie es noch mal probieren!?! und zwei Polenfrauen die sich treffen und ihre Wehwehchen austauschen. Jedes Mal hatten sie die Lacher auf ihrer Seite.

Es wäre natürlich keine fliegende Singstunde, wenn nicht gesungen würde. Unsere Gitarristen Jens und Holger hatten ihre Instrumente und die Liederbücher mitgebracht und stimmten gleich das erste Lied an. Es wurde lautstark mitgesungen und alle durften sich Lieder wünschen. Die Stimmung war super, es war ein lustiger Abend und eigentlich wollte keiner nach Hause als um 22.00 Uhr der Bus wieder vor der Türe stand und uns abholte.



Chorproben für Volkstrauertag

Nächste Chorprobe ist am **Dienstag, 28.10.2025**, wie immer im Vereinszimmer der Remshalle (auch wenn Ferien sind!!).

Beginn 20.00 Uhr.

Wir proben für den Volkstrauertag; alle Sänger/innen vom ehemaligen gemischten Chor oder passive Mitglieder sind zum Mitsingen eingeladen. Kommt einfach um 20.00 Uhr dazu.

Liederkrantz Lauterburg



Trotz der Herbstferien findet am Dienstag, 28. Oktober, ab 20.00 Uhr eine Chorprobe statt. Die Probe findet allerdings im evangelischen Gemeindehaus statt.

Am Mittwoch, 29. Oktober fällt wegen der Herbstferien der Kinderchor aus.

NATUR HEIMAT WANDERN



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Essingen



Silberdisteln

Hallo liebe Wanderfreundinnen und Wanderfreunde, wir treffen uns zum nächsten gemütlichen Plausch am Donnerstag, 30.10.2025, um 12.00 Uhr! (geänderte Uhrzeit)

Dieses Mal wieder im Gasthaus BÄREN in Essingen

Wir freuen uns, euch alle zu sehen
Ulla und ihr Team

3. Veranstaltung für junge Familien zum Kennenlernen der Familiengruppe des Albvereins



Ortsgruppe Essingen



Bild: pixabay



Sa 15.11.2025, 16.30 Uhr

Lichterwanderung



Im Schlosspark zeigt sich in der Vorweihnachtszeit ein geheimnisvoller Lichtpfad. Wir werden den flackernden Lichtern folgen, um am Ende eine alte Geschichte der Alb zu entdecken: Die Legende von der Nacht der Sternenlaternen, bei der Mut, Zusammenhalt und Fantasie die Dunkelheit erhellen.

weitere Informationen und Anmeldung:
Antje Schwark
Tel. 0151 56738394
Email: savogessingen-antje.schwark@mail.de
<https://essingen.albverein.eu>



Jahresabschlusswanderung



Am 9. November 2025 wollen wir zum letzten Mal in diesem Jahr wandern.

Geplant ist eine Wanderung bei unseren Nachbarn in Hüttlingen. Abfahrt 13.00 Uhr am oberen Parkplatz der Schule (wir bilden Fahrgemeinschaften).

Dauer ca. 2 Stunden. Streckenlänge ca. 6 km.

Wir fahren nach Niederaltingen und parken am Naturerlebnisbad Freibad Niederaltingen, wandern von dort zum Filgenbachwasserfall („Kuhseich“) über Sulzdorf zum Schlierbachtal und über den Skulpturenweg zurück nach Niederaltingen, Parkplatz.

Mit den Autos geht es dann zum Albvereinshaus nach Hüttlingen, dort werden wir zu Kaffee und Kuchen/Vesper erwartet.

Die Wanderung ist nur bedingt kinderwagentauglich.

Wanderführer Adalbert und Brigitte (Telefon 07365/6658)

Schützenverein Essingen



Rundenwettkampfergebnisse:

Sportpistole I Kreisliga

Der Wettkampf endete beim SV Essingen I gegen Neßlau II mit 778 Ringe zu 801 Ringe.

Wir gratulieren Neßlau II zum Sieg.

Beste Schützen des SV Essingen I:

Roth, Günter mit	270 Ringe
Roth, Paul mit	267 Ringe
Koch, Gerold mit	241 Ringe

Freundschaftsrunde Sportpistole II

Die Freundschaftsrunde endete beim SV Fachsenfeld I gegen den SV Essingen II mit 771 Ringe zu 774 Ringe.

Wir gratulieren unserer Mannschaft zum Sieg.

Beste Schützen/in des SV Essingen II:

Rathgeb, Manuela mit	276 Ringe
Lindorfer, Wolfgang mit	250 Ringe
Maier, Thomas mit	248 Ringe.

Freundschaftsrunde Sportpistole III

Die Freundschaftsrunde endete beim SV Essingen III gegen den SV Lauterburg mit 628 Ringe zu 671 Ringe.

Wir gratulieren dem SV Lauterburg zum Sieg.

Beste Schützen des SV Essingen III:

Poloczek, Joachim mit	222 Ringe
Bernhardt, Thomas mit	218 Ringe
Bäuerle, Erwin mit	188 Ringe

Schützenverein Lauterburg



„The Hedgehogs“ aus Hüttlingen beim Bogenschießen in Lauterburg

Mitte Oktober waren die Mitglieder des Square Dance Clubs „The Hedgehogs“ aus Hüttlingen zu Gast beim SV Lauterburg. Obwohl der Club auch für Tanzvorführungen gebucht werden kann, ging es dieses Mal darum, etwas abseits der gewohnten Pfade kennenzulernen.



Nach einer umfangreichen Einweisung in die Handhabung der Sportgeräte und das Verhalten auf dem Bogenplatz durften sich die Teilnehmer dann selbst beim Bogenschießen versuchen.

Unter der fachkundigen Anleitung von Hartwig und Sabine Vöhlinger wurden dabei mehrere Stationen mit unterschiedlichen Herausforderungen durchlaufen. Aufgrund des großen Andrangs, musste die Gruppe zwar in drei Durchläufe aufgeteilt werden, doch lernt man bekanntlich auch beim Zusehen, sodass keine Langeweile aufkommen konnte. Sabine Vöhlinger, die selbst auch Mitglied und aktive Tänzerin bei den Hedgehogs ist, berichtete im Nachgang über ausgesprochen positive Rückmeldungen seitens der Teilnehmer. Wir freuen uns ebenfalls über eine gelungene Veranstaltung, so soll es sein! Einen herzlichen Dank im Nachgang auch an die Betreuer!

Nebenbei bemerkt veranstaltet der SDC nicht nur zweimal im Jahr einen „Open House“-Abend für interessierte Gäste, sondern diesen Samstag, also am 25.10.2025, bereits zum 35. Mal den „Muffigel Dance“. Letztes Jahr verbrachten dort um die 40 Clubs aus ganz Deutschland und knapp 200 Tänzer einen tanzaktiven Tag miteinander. Weitere Details sind auf der Website unter: „www.the-hedgehogs-sdc.de“ einsehbar.



Scan Me

Herbstfest 2025

Dieses Jahr können sich die Besucher unseres Herbstfestes auf eine Neuerung freuen. Zu den bewährten hausgemachten Gerichten wird es ab 15.30 Uhr Variationen von gekochten Ripple geben. Die komplette Speisekarte ist auf der Website des Vereins hinterlegt, dafür einfach den QR-Code mit dem Mobiltelefon einscannen.

Termine: Herbstfest am 02.11. in der beheizten Schießhalle des Vereins, Beginn 11.00 Uhr. Volkstrauertag am 16.11. in der Aussegnungshalle Lauterburg, Beginn 10.30 Uhr. Jeden Mittwoch von 18.00 – 20.00 Uhr reguläres Training im Schützenhaus in Lauterburg. Interessenten am Bogenschießen können sich zur Terminvereinbarung unter: „bogen@sv-lauterburg.de“ melden. Für private Feiern im Clubhaus oder in der Schießhalle bitte per E-Mail unter: „miete@sv-lauterburg.de“ anfragen.

Haugga-Narra Essingen



„Haugga on Tour“ – ein Ausflug voller guter Laune und Gemeinschaft

Rund 60 gut gelaunte Teilnehmer machten sich am Samstag, 11. Oktober, gemeinsam auf den Weg: Der Ausflug „Haugga on Tour“ führte in diesem Jahr nach Kitzingen und Würzburg – ein Tag voller Geselligkeit, Kultur und kulinarischer Genüsse. Ein engagiertes Organisationsteam hatte ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Gestartet wurde mit einem zünftigen Weißwurstfrühstück, das die Gruppe für den ereignisreichen Tag stärkte. Anschließend ging es mit dem Bus zum Deutschen Fastnachtsmuseum in Kitzingen, wo die Teilnehmer in die bunte Welt der Narren und Masken eintauchten.



Nach der kulturellen Einstimmung führte die Tour weiter nach Würzburg. Hier durfte ein Zwischenstopp auf der Alten Mainbrücke natürlich nicht fehlen – bei herrlichem Wetter genossen viele das ein oder andere Gläschen Frankenwein mit Blick auf den Main.

Im Anschluss stiegen die Ausflügler auf ein Schiff nach Veitshöchheim um. Dort wartete eine fachkundige Führung durch die Hallen von „Franken Helau“, die für viele ein besonderes Highlight des Tages war.

Den gelungenen Abschluss bildete ein gemeinsames Abendessen in der „Fischerbärbel“, wo bei fränkischen Spezialitäten und bester Stimmung der Tag ausklang. Gut gelaunt und voller schöner Eindrücke kehrten die Teilnehmer am Abend wieder nach Essingen zurück.

„Es war wieder eine tolle Aktion, die den Zusammenhalt in unserer Gemeinschaft stärkt“, lautete das einhellige Fazit. Und eines steht fest: Die nächste Tour ist bereits in Planung.



Aktuelle Informationen aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im Mitteilungsblatt!

Naturschutzgruppe Essingen



Auf der Alb und unter der Alb: Entstehen und Vergehen der Naturlandschaft Schwäbische Alb

Am 18. Oktober machten sich 13 Naturschutzwichtel auf den Weg, um die geologischen und natürlichen Besonderheiten der Ostalb zu erkunden. Startpunkt war der Wanderparkplatz Tauchenweiler. Mit dem Rucksack gerüstet ging es auf eine kleine Exkursion.

Die Naturschutzwichtel haben sich mit dem Thema der geologischen Vergangenheit der Region befasst: Einst lag hier ein Meer, was durch zahlreiche Funde von Fossilien und versteinerten Meerestieren belegt ist. Die Kinder lernten, dass viele dieser Fossilien aus Kalk bestehen, welcher sich aus den Schalen von Meerestieren bildet. Dies durften sie mit einem Experiment prüfen. Bei der chemischen Verwitterung entstehen so Klüfte und Spalten im Kalkgestein – ein typisches Merkmal des sogenannten Karsts.



Anhand von Blockbildern und den sichtbaren Landschaftsformen wie Dolinen, Gruben und Schlucklöchern (Ponoren) konnte man die typischen Karsterscheinungen direkt ansehen. Besonders spannend waren dabei die Unterschiede zwischen Einsturzdolinen und Lösungsdolinen. Auch die Bedeutung alter Flurnamen wie „Eisengruben“ oder „Hafnergruben“ wurde erklärt. Die Naturschutzwichtel durften alles erleben und über die verschiedenen Dolinen drüber laufen und sie umrunden.



Unsere kleine Wanderung hat uns an den Weiherwiesen vorbeigeführt, wo die Kinder mehr über Tonschichten und Trockentäler erfahren. Neben den geologischen Themen wurden auch Beobachtungen aus der Natur gemacht. So entdeckten die Wichtel unter anderem einen Fliegenpilz und einen sogenannten Hexenring und haben etwas mehr über deren Entstehung erfahren.



Es war wieder ein sehr gelungenes Naturschutzwichtelabenteuer, bei dem sie mehr über unsere natürliche Heimat erfahren haben. Unser nächstes Abenteuer steht schon kurz bevor: Am 08.11.2025 wird unsere Familienbaumpflanzaktion stattfinden. Jetzt anmelden unter Naturschutzwichtel@gmail.com. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

SONSTIGES

Let's talk AI – Frauen, Vielfalt, Karriere

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg, die Hochschule Aalen, die KI-Allianz Baden-Württemberg und die KI-Werkstatt Mittelstand laden am 12. November 2025, von 17.30 bis 19.30 Uhr Frauen und Interessierte ein, Chancen von KI für den beruflichen Erfolg zu entdecken. Die Veranstaltung findet an der Hochschule Aalen im Gebäude der Wirtschaftswissenschaften, Anton-Huber-Straße 1, statt. Eine Online-Teilnahme ist ebenfalls möglich.

Künstliche Intelligenz verändert unsere Arbeitswelt – aber welche Chancen entstehen dadurch für Frauen, insbesondere für Quereinsteigerinnen, Berufsrückkehrerinnen und Frauen mit Migrationshintergrund?

Prof. Dr. Katja Wengler (DHBW Karlsruhe) wird die Veranstaltung mit einer Keynote über Ethik, Vielfalt und Verantwortung in der Künstlichen Intelligenz eröffnen. Sie zeigt, wo uns KI bereits heute begegnet, welche Risiken durch Diskriminierung in Daten entstehen – und wie Frauen selbst zur fairen und diverseren Entwicklung dieser Technologie beitragen können.

Anschließend gibt Milena Stegner (DHBW Heilbronn/KI-Campus) einen praxisnahen Einblick in konkrete KI-Anwendungen und Zukunftskompetenzen. Sie stellt Tools vor, die den Arbeitsalltag erleichtern, zeigt neue Berufsfelder auf und erklärt, welche Fähigkeiten künftig gefragt sind – auch für Quereinsteigerinnen ohne technischen Hintergrund.

In einer Diskussionsrunde berichten Role Models über ihre persönlichen Wege in die KI-Welt. Das Publikum ist herzlich eingeladen, Fragen zu stellen und mit zu diskutieren.

Zum Abschluss lädt ein Marktplatz im Foyer des Gebäudes der Wirtschaftswissenschaften zum Austausch und Netzwerken ein. Regionale Bildungsanbieter stellen dort ihre Weiterbildungs- und Unterstützungsangebote vor – begleitet von Fingerfood und Getränken.

Informationen und Anmeldemodalitäten unter

<https://events.ki-allianz.de/b?p=letstalkaiostalbkreis>

**Hundehaufen nicht dort,
wo Kinder spielen und Leute laufen!**



Mobile Beratung für Menschen mit Hörbehinderung

Nicht zuletzt durch den demografischen Wandel werden immer mehr Menschen älter und damit oft auch hörgeschädigt. Liegt das Hörgerät erst mal in der Schublade findet es den Weg zurück ans Ohr erst wieder, wenn es nicht mehr „ohne geht“. Informationen schaffen Wissen. Wer über das Thema Hörschädigungen informiert wurde, hat mehr Handlungsperspektiven im Umgang mit sich selbst, seiner Hörbehinderung und anderen Menschen. Im Rahmen eines Projektes des Landesverbandes der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e. V. berät die Mobile Beratung zu den Themen:

- Spätschwerhörigkeit und deren Folgen
- Orientierungshilfen und Entscheidungshilfen
- Informationen zum Cochlea-Implantat und Hörgeräteversorgung
- Umgang mit der eigenen Hörbehinderung
- Informationen über technische Hilfsmittel und Zusatztechnik
- Informationen zur Telefonspule
- Schwerbehindertenausweis

Die Mobile Beratung für Menschen mit Hörbehinderung wird an folgenden Termine im Ostalbkreis angeboten:

Standort Aalen

- Donnerstag, 20.11.2025, im Landratsamt Ostalbkreis, Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen, Besprechungszimmer 351

Standort Schwäbisch Gmünd

- Donnerstag, 11.12.2025, im Landratsamt Ostalbkreis, Haußmannstraße 29, 73525 Schwäbisch Gmünd, Besprechungszimmer 307

Anmeldung zur Hörberatung beim Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e. V. unter Tel. 0179/6784998 oder per E-Mail katja.widmann@hoergeschaedigte-bw.de.



Jedes Kind hat das Recht auf Kindsein.

kindernothilfe.de/kindsein

kinder not hilfe

DZI Spenden-Siegel

Abfischen Egelweiher bei Unterradach/Dinkelsbühl



am Samstag, 25.10.2025, von 10 bis 12 Uhr.

Karpfen K3/K4 und größer, Schleien S3/S5, Graskarpfen

Telefon 0 98 51/34 76



TECHNISCHE SCHULE AALEN

LEHRERIN/LEHRER

im Direkteinstieg (m/w/d)



Sie sind engagiert, teamfähig und möchten junge Menschen in ihrer Entwicklung unterstützen. Sie möchten Ihr Wissen an Jugendliche weitergeben. Dann kommen Sie zu uns.

Bereiche: Berufsschule, Technikerschule, Vollzeitschularten

Sie bringen mit:

▲ **Master/ Bachelor/ Dipl.-Ing.**

Farbtechnik ■ Architektur ■ Bauingenieurwesen

Wir bieten:

- | | |
|---------------------------|--------------------------------|
| ▲ Pädagogische Begleitung | ▲ Abwechslungsreiche Tätigkeit |
| ▲ Beamtenverhältnis | ▲ Moderne Ausstattung |
| ▲ Beginn im Sept. 2026 | ▲ Sehr gute Arbeitsbedingungen |

Kontaktieren Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.

Steinbeisstr. 2 ■ 73430 Aalen ■ 07361/566-7000 ■ info@ts-aalen.de



BITTE, denken Sie daran, Ihre Anzeige rechtzeitig aufzugeben!



Jetzt Solidarität üben
und **PATE** werden!

**Als Pate sichern Sie die Zukunft
Not leidender Kinder dauerhaft.**

Commerzbank Hanau
IBAN: DE79 5064 0015 0222 2222 00



www.kinderzukunft.de

Leben ohne Trinkwasser? Undenkbar!

Trinkwasser ist die Grundlage unseres Lebens und das wertvollste Gut, das wir haben. Sicherzustellen, dass jederzeit Wasser in bester Qualität zur Verfügung steht, ist unsere Mission. Die Landeswasserversorgung zählt zu den größten Fernwasserversorgern in Deutschland, verantwortlich für 3 Millionen Menschen in Baden-Württemberg und in einigen Gemeinden Bayerns.



MIT UNS
LÄUFT'S!

Für unsere Abteilung Wasserverteilung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere **Betriebsstelle in Essingen** mit dem **Einsatzgebiet Schwäbisch Gmünd, Aalen** Sie als

Betriebsmonteur (m/w/d)

Das erwartet Sie: Die Kontrolle, Wartung und Instandsetzung unseres Leitungsnetzes sowie unserer Anlagen, bestehend aus Brunnen, Fassungen, Behältern sowie Pumpen, Armaturen und Schächten.

Und darüber hinaus: Ein abwechslungsreicher, zukunfts-sicherer Arbeitsplatz, Bezahlung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V), ein sympathisches Team, flexible Arbeitszeiten bei 39 Wochenstunden, mobiles Arbeiten und attraktive Zusatzleistungen wie die betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (ZVK).



Nähere Informationen erhalten Sie über den QR-Code oder unsere Website: www.lw-online.de/karriere



Nach 33 Jahren öffne ich **am 25. Oktober** von 9-12 Uhr zum letzten Mal meinen "Saftladen". Alle die noch Saft möchten oder mit einem Glas Sekt oder Saft mit mir anstoßen möchten, sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Kunden, meinen Kindern, unseren Nachbarn vom Adler und der Familie Übele bedanken, dass ich meine schöne Aufgabe Saft zu verkaufen und im Herbst Obst anzunehmen so lange übernehmen konnte.

Anna Holz

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden nach Möglichkeit erfüllt, können jedoch leider **nicht immer** berücksichtigt werden. **DER VERLAG**

EBERHARD
BESTATTUNGEN
WEGBEGLEITUNG FÜR TRAUERENDE

Essingen www.eberhard-bestattungen.de
Tel. 07365/1333 mail@eberhard-bestattungen.de



Sicher umsorgt!

Mit dem Johanniter - Pflegedienst in Aalen

Wir unterstützen Sie mit viel Sachverstand, Erfahrung und vor allem Empathie in allen Lebenslagen.

Wir bieten Ihnen:

- Behandlungs- und Verhinderungspflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- Beratungsbesuche nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- Leistungen der Pflegeversicherung

Sprechen Sie uns an!

Informationen unter:
☎ 07361 9630-26



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Ambulanter Pflegedienst
Stuttgarter Str. 124, 73430 Aalen
pflege.aalen@johanniter.de
www.johanniter.de/pflege



JOHANNITER

Achtung! Dringend gesucht:

(Kündigung wg. Eigenbedarf)

3-Zimmer-Whg. mit Küche, Dusche/WC, möglichst EG, barrierearm, evtl. Garage oder Stellplatz.

Wir sind ein älteres Ehepaar mit ruhigem, lieben Hund. Raum Mögglingen, Essingen oder nähere Umgebung.

Tel. 0178/4055590 od. 07174/8048426

Unsere Dienstleistungen

Alles aus einer Hand!

ALBRECHT DIENSTLEISTUNGEN

- | | |
|---|--|
|  Fenster / Türen |  Elektrotechnik |
|  Haustüren |  Loxone, Smart Home |
|  Beschattungen |  Reparaturen |
|  Insektenschutz |  Kundendienst |

Tel.: 0152 02175248
www.albrecht-dienstleistungen.de
info@albrecht-dienstleistungen.de



LBS

Bezirksleiter
Markus Werner
Aalen
Tel. 07361-963317

Jetzt garantiert niedrige Zinsen für später sichern!

Unser bestes Rezept gegen steigende Bauzinsen: **LBS-Bausparen.**

24h Betreuung zu Hause
aus Osteuropa


**Sozialagentur
Nordwürttemberg**

Zollplatz 4
73547 Lorch
Tel. 07172 9252 700
www.sozialagentur-nw.de

Info & Beratung vor Ort kostenlos und unverbindlich

